



1. Gemeindecheck in Unterrosphe, Bürgerdialog Biodiversität

14. Mai 2019

Ort:	Dorfgemeinschaftshaus Unterrosphe
Beginn:	19:00 Uhr
Ende:	21:00 Uhr

Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung und Eröffnung der Veranstaltung
Kai-Uwe Spanka, Bürgermeister der Stadt Wetter,
Florian Lies, Ortsvorsteher des Ortes Unterrosphe,
- TOP 2 Vorstellungsrunde
- TOP 3 Vortrag zum Thema Biodiversität und Ziele der Naturschutzbehörde bei der Umsetzung der hessischen Biodiversitätsstrategie
(Petra Schöck, Fachdienst Naturschutz)
- TOP 4 Bürgerbeteiligungsprozess
(Ruth Glörfeld, Fachdienst Bürgerbeteiligung und Ehrenamtsförderung)
- TOP 5 Bisherige Aktivitäten in Unterrosphe
- TOP 6 „Brainstorming“-Ideensammlung
- TOP 7 Fazit und weiteres Vorgehen

Top 1 & 2: Begrüßung und Eröffnung der Veranstaltung sowie Vorstellungsrunde

- Kai-Uwe Spanka, Bürgermeister der Stadt Wetter, heißt alle Anwesenden willkommen. Er freut sich über die große Anzahl der Teilnehmenden. Er betont die Bedeutung von Klimaschutz im Allgemeinen und die Bedeutung des Themas der biologischen Vielfalt. Natur- und Artenschutz sei auch auf kommunaler Ebene ein wichtiges Thema. Daher freut er sich, dass die Unterrosphe Bürgerinnen und Bürger nun in den Bürgerdialog Biodiversität starten.
- Florian Lies, Ortsvorsteher des Ortes Unterrosphe begrüßt alle Anwesenden.
- Petra Schöck und Jürgen Könnemann, beide Fachdienst Naturschutz, begrüßen die Anwesenden im Namen des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Jürgen Könnemann stellt den Ablauf des Abends vor.
- Im Anschluss stellen sich die Teilnehmenden der Veranstaltung vor und führen kurz aus warum sie sich für das Thema Biodiversität und Aktivitäten vor Ort interessieren.
- Die Mitarbeiter*innen des Landkreises Marburg-Biedenkopf weisen darauf hin, dass im Verlaufe des Abends Fotos gemacht werden und das Einverständnis aller Anwesenden wird eingeholt. Die Bilder sollen im Rahmen der Dokumentation sowie zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit vom Fachdienst Bürgerbeteiligung und Ehrenamtsförderung verwendet werden.

Top 3: Vortrag zum Thema Biodiversität und der Ziele der Naturschutzbehörde bei der Umsetzung der hessischen Biodiversitätsstrategie, Petra Schöck, Landkreis Marburg-Biedenkopf, Fachdienst Naturschutz, Wasser- und Bodenschutz

- Petra Schöck, Leiterin des Fachdiensts Naturschutz stellt in Ihrem Vortrag vorerst die Bedeutung und die Definition von Biodiversität vor. Sie geht dabei auch auf die politische Entwicklung des Themas seit der UN-Konferenz 1992 in Rio ein. Anschließend werden einige Ziele der „Hessischen Biodiversitätsstrategie“ vorgestellt. Natur- und Artenschutz sei ein sehr wichtiges Thema, da die biologische Vielfalt die Lebensgrundlage für den Menschen bilde. Das Land Hessen habe im Rahmen der Biodiversitätsstrategie gefährdete Arten sowie Lebensräume im Fokus. Der Landkreis Marburg-Biedenkopf wolle Bürgerinnen und Bürger bei dem Erhalt und der Förderung der biologischen Vielfalt verschiedentlich direkt beteiligen. (Die vollständige Präsentation zum Vortrag findet sich im Anhang.)

Top 4: Bürgerbeteiligungsprozess, Ruth Glörfeld, Landkreis Marburg-Biedenkopf, Fachdienst Bürgerbeteiligung und Ehrenamtsförderung

- Ruth Glörfeld, Landkreis Marburg-Biedenkopf, Fachdienstleitung Bürgerbeteiligung und Ehrenamtsförderung, stellt den Bürgerbeteiligungsprozess im Rahmen der Biodiversitätsstrategie vor. Bürgerbeteiligung sei ein wichtiges Anliegen seitens der Kreispolitik und der Kreisverwaltung. Menschen vor Ort seien Expert*innen für ihr eigene unmittelbare Lebensumwelt, deshalb sei es sinnvoll, ihre Ideen und Meinungen einzubeziehen. Bei dem Bürgerdialog Biodiversität verfolge man genau diesen Ansatz. Die Ideen sollen gemeinsam vor Ort von den Engagierten auch umgesetzt werden, die Kreisverwaltung werde dabei unterstützen. Der Dialog und die einzelnen Termine („Gemeindechecks“) werden dabei umfänglich dokumentiert und protokolliert, auf die Protokolle kann jederzeit auf der Beteiligungsplattform www.mein-marburg-biedenkopf.de zugegriffen werden, so wird eine kontinuierliche Mitarbeit ermöglicht und die Vorhaben transparent auch in die weitere Kreisgesellschaft kommuniziert.
- Siehe dazu auch die beigefügte Power-Point-Präsentation: *NAME*

Top 5: Bisherige Aktivitäten in Unterrospehe

In Unterrospehe bestehe bereits viel Engagement für Biodiversität. Die „Waldjugend“ stellt ihr vielseitigen Naturschutzaktivitäten vor, zu der unter anderem die Pflege des NSG im Sandbruch gehört, aber auch die Aktivitäten mit der mit der Kindergruppe der Waldjungen (beispielsweise „Saatbomben“ basteln), aber auch die Anlage von Amphibienteichen auf dem Vereinsgrundstück.

Top 6: „Brainstorming“-Ideensammlung

Bei der Ideensammlung wird ein großes Engagement und Ideenreichtum deutlich. In der anhängenden Dokumentation sind die gesammelten Karten sowohl ab fotografiert als auch verschriftlich. Die Teilnehmer stellten ihre Ideen einzeln vor und führen dabei auch ihre Beweggründe aus.

Top 7: Fazit und weiteres Vorgehen

- Nach der umfangreichen Sammlung von Ideen wurden diese an Stellwänden nach Themen sortiert und über das weitere Vorgehen zu beraten. Als Schwerpunkte sind die

- Themen „Artenschutz“, „Erfassung/Bestand“, „Arten im Feld“, „Garten und Blühflächen“, „Hecken und Aktionen“, „öffentliche Flächen“ sowie „Öffentlichkeitsarbeit“ zu erkennen.
- Frau Schöck stellt die Möglichkeiten für das weitere Vorgehen vor. Man könnte an dem nächsten Termin in Kleingruppen gezielt zu den jeweiligen Themenschwerpunkten arbeiten oder die Themenschwerpunkten gemeinsam mit allen Beteiligten behandelt. Eine abschließende Entscheidung ist noch nicht gefallen. Es wurde aber ein neuer Termin festgelegt.
 - Als nächster Termin wird der 11. Juni 2019, um 19 Uhr festgelegt.
 - Ein Protokoll des Abends, Bildaufnahmen und die Dokumentation werden auf www.mein-marburg-biedenkopf.de hochgeladen und an die mitgeteilten Email-Adressen verschickt.
 - Es wurde die Möglichkeit angesprochen die Teilnehmerliste allen Anwesenden zukommen zu lassen. Dies wurde von allen Teilnehmenden gewünscht.
 - Herr Wegener bietet zwei Führungen an. **xxxxx**

Ende der Veranstaltung: 21:00 Uhr

Anhang:

- Anhang: Dokumentation der Ideensammlung
- Power-Point-Präsentation: *Umsetzung hessische Biodiversitätsstrategie – Landkreis Marburg-Biedenkopf –*
- **Power-Point-Präsentation: Bürgerbeteiligung**

Protokoll: Fachdienst Bürgerbeteiligung und Ehrenamtsförderung